



Niederschrift Nr. 1

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rohrbach am 4. September 2014 von 20:00 Uhr bis 20:40 Uhr im Sitzungsraum im Rathaus Rohrbach

Vorsitzender:	Ortsvorsteher Karl Wehrle
Zahl der anwesenden Mitglieder:	6 (Normalzahl: 6)
Namen der nicht anwesenden Mitglieder:	-/-
Schriftführer:	Michaela Duffner
Sonstige:	-/-
Besucher:	1
Presse:	SK Hr. Heimpel

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 28.08.2014 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.08.2014 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind;
4. die Ortschaftsräte Lothar Kammerer und Paul Ketterer zur Urkundspersonen bestimmt werden.

Tagesordnung öffentlich

1. Aktuelle Stunde
 - 1.1. Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)
 - 1.2. Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten
2. Stellungnahme zu Bauanträgen
3. Haushaltsplanansätze 2015
4. Aufgaben und Ziele der Wahlperiode 2014-2019
5. Verschiedenes
6. Bekanntgaben, Anträge und Anfragen

TOP 1 Aktuelle Stunde

TOP 1.1 Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)

Es liegt nichts vor.

TOP 1.2 Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten

Positiv:

- Anschaffung eines neuen Grills
- Anschaffung neuer Sitzmöbel auf dem Spielplatz durch den Kindergarten (wertet Dorfplatz auf)

Negativ:

- Randalie/Zerstörung des Dorfplatzes und Verstopfung auf den Toiletten durch Sand, Toilettenpapier, Handtücher, Feuer vor den Toiletten, Blockhauseinbruch im Speicher (führt dazu, dass das Blockhaus an einige Personen nicht mehr vergeben werden kann).

Weiteres:

- Platzkonzert hat in der Turnhalle/Schulhaus stattgefunden, Einnahmen hieraus 94,00 € Diese werden gestiftet für den Bau des Ortsgemeinschaftshauses.
- Einladung Informationsveranstaltung zum Thema Windkraft in Kehl geht an alle Ortschaftsräte herum, Interessierte können teilnehmen, müssen jedoch Kosten selbst tragen.
- Defibrillator soll angeschafft werden, hierfür werden Spenden in Höhe von ca. 2.000,00 € benötigt. Der Defibrillator könnte evtl. bei der Firma Müller in Rohrbach stationiert werden. Wahrscheinlich sind zur Nutzung gewisse Schulungen notwendig. Karl Wehrle wird sich mit Geschäftsführer Andreas Müller diesbezüglich in Verbindung setzen.
- Von der Bürgerinitiative "Gegenwind" ging ein Windkraftflyer inkl. Broschüre und Anschreiben an alle Ortschaftsräte per Post. Darin wird sehr sachlich über die Bedenken zum Bau der Windkrafträder berichtet.

TOP 2 Stellungnahme zu Bauanträgen

Es liegen keine Bauanträge vor.

TOP 2.1 Sonstiges

- Im BZ Verfahren Oberkirnach ist der Schlempenweg mit reingenommen worden. Derzeit wird geprüft, ob der "Tote-Hund-Weg" ins Rohrbacher BZ Verfahren mit aufgenommen werden kann.
Zeitpunkt des BZ-Verfahrens für uns ist noch unklar.
- Dreifaltkeitsbergweg war schon in 2013 geplant (zuständig Stadt). Die Fahrbahndecke sollte erneuert werden.

TOP 2.2 Auflagen zu bestehenden Gebäuden

- Zwischenbericht von Herrn Marzahn, Stadt Furtwangen:
- Beim Ortstermin Anwesen Alliprandi konnte ein Baufortschritt festgestellt werden.
- Auf der Black Horse Ranch muss lt. Auflage ein Dach gedreht werden. Dies ist bis dato noch nicht ausgeführt worden, die Frist ist demnächst abgelaufen.

TOP 3 Haushaltsplanansätze 2015

- Änderung Straßennahmen in Rohrbach eventueller Ansatz 15.000 € noch mit fehlendem endgültigem Beschluss.
- Für 2015 keine weiteren Ansätze.
- Für 2015 evtl. Fassadensanierung Rathaus, Klärung mit dem Stadtbauamt.
- 2017 bis 2019 Umbau Rathaus zum Dorfgemeinschaftshaus. Ansatz in 3 Tranchen ca. 1 Mio. €

TOP 4 Aufgaben und Ziele der Wahlperiode 2014-2019

Unsere Ziele für die Legislaturperiode:
Dorfgemeinschaftshaus, Radweg von Rohrbach nach Schönenbach.

TOP 4.1 Zum Vorhaben Dorfgemeinschaftshaus:

- Zur Zuschussbeantragung ist eine professionelle Power Point Präsentation mit genauer Beschreibung des Konzepts und der Kostenberechnung zu erstellen.
- Mittelfristplanung für die Jahre 2017, 2018 und 2019 bei Vollsanierung 900.000 € zzgl. Baunebenkosten somit Gesamtkosten ca. 1 Mio. €. Rund 200.000 € müssen für die energetische Sanierung, neue Heizung und neue Fenster aufgebracht werden und sind in den Gesamtkosten bereits enthalten. Die energetischen Sanierungskosten müssen sowieso demnächst stattfinden, da die Heizung marode ist und die Außenfassade sanierungsbedürftig.
- Geplant sind drei Bauabschnitte, nämlich Aus- und Anbau, Toiletten (um den Kindergartenbetrieb aufrecht zu erhalten), Umbau Erdgeschoss.
- Endgültige Entscheidung liegt beim Gemeinderat.
- Projekt ist förderfähig, Leaderverfahren, Wettbewerb.
- Vorschlag von Franz Kienzler: Vereine befragen ob diese mitziehen, Eigenleistung ist notwendig in Höhe von 100.000 € bis 150.000 €. Zu beachten ist, dass bei Leaderförderung kaum Eigenleistungen eingebracht werden können, da Rechnungen vorgelegt werden müssen. Dies müsste dann ebenfalls noch abgeklärt werden.

Beschluss: einstimmig dafür (6 Stimmen).

TOP 4.2 Zum Vorhaben Radweg:

- Kosten hierfür müssen aufgrund der Landstraße vom Land übernommen werden, Kostenanteil der Stadt wird zum gegebenen Zeitpunkt ermittelt.
- Wenn der Radweg gebaut werden wird, findet dies erst voraussichtlich im Jahr 2018 statt (hierzu liegt Karl Wehrle ein Informationsschreiben vor).

TOP 5 Verschiedenes

Ortsvorsteher Wehrle informiert, dass es Rohrbach seit dem Jahr 1316 gebe und somit das Dorf im Jahr 2016 runde 700 Jahre bestehe.
Frage von Karl Wehrle an die Räte, ob wir mit den Vereinen zusammen dieses Jubiläum feiern. Dies soll in kleinerem Rahmen stattfinden. Die Vereine und Einwohner die über die Geschichte erzählen können, sollen zur Mithilfe angefragt werden. Bei einer Bürgerversammlung kann ein Programm erstellt werden und Ideen gesammelt werden.

Im Blockhaus werde immer wieder, meist anonym alter Möbelschrott abgeladen, dies soll künftig vermieden werden.

Das Müllproblem auf dem Spielplatz könnte evtl. durch einen Mülleimerdeckel gelöst werden.

TOP 6 Bekanntgaben, Anträge und Anfragen

Sachstand Straßennamen

(Diese sollen geändert werden, da es im Obertal und Untertal, sowie im Dörfle immer zu Verwirrungen und Verwechslungen kommt auch im Brand- oder Notfall.)
Diese Angelegenheit soll nochmals mit in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen werden. Kosten hierfür ca. 15.000 € (Karl Wehrle informiert sich jedoch nochmals über die aktuellen Kosten).

Es ist auch eine Teillösung möglich, bei der nicht alle Straßennamen geändert werden. Bei der nächsten Sitzung will der Ortschaftsrat entscheiden ob eine Teillösung oder komplette Änderung vorgenommen wird.

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 1 wird beurkundet.

Karl Wehrle
Ortsvorsteher

Michaela Duffner
Schriftführer

Lothar Kammerer
Ortschaftsrat

Paul Ketterer
Ortschaftsrat